

Zeitschrift: Blätter der Thomas Mann Gesellschaft Zürich
Herausgeber: Thomas Mann Gesellschaft Zürich
Band: 19 (1982)

Vorwort: Verehrte Mitglieder

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verehrte Mitglieder,

Wir freuen uns, Ihnen in diesem Heft den zweiten Teil des Briefwechsels Thomas Mann–Karl Loewenstein vorlegen zu können, mit dessen Veröffentlichung in der Nummer 18 unserer Blätter begonnen wurde und die nun ihren Abschluß findet.

In ihrer Einführung zum ersten Teil hat die Herausgeberin, Frau Professor Dr. Eva Schiffer, die Persönlichkeit Karl Loewensteins eingehend gewürdigt. Sein Bild erfährt hier eine eindrucksvolle Bekräftigung. Drei Briefe von Thomas Mann: diejenigen vom 24. September 1948, vom 5. Januar 1950 und vom 10. März 1951 wurden nachträglich in diese Sammlung aufgenommen. Sie befanden sich nicht im Nachlaß Karl Loewensteins, sondern sind in Durchschlägen erhalten, die im Thomas-Mann-Archiv der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich aufbewahrt werden. Herrn Professor Dr. Golo Mann danken die Herausgeberin und die Thomas Mann Gesellschaft für seine Druckerlaubnis.

Wir geben uns der Hoffnung hin, dass Sie, verehrte Mitglieder wie alle Leser dieses Briefwechsels, der in seiner Gesamtheit in mehr als einer Hinsicht als ein wichtiges Zeitdokument betrachtet werden kann, daran in gleicher Weise Anteil nehmen wie es uns eine Genugtuung bedeutete, ihn veröffentlichen zu dürfen.

Zürich, im Februar 1983

Thomas Mann Gesellschaft